

## Termine

### Frauenkreis Apenburg

Mittwoch, den 21. September 14.30 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, den 19. Oktober 14.30 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, den 23. November 14.30 – 16.00 Uhr

### Frauenkreis Dambeck, Mahlsdorf, Altensalzwedel

Dienstag, den 27. September 14.00 – 16.00 Uhr  
Dienstag, den 11. Oktober 14.00 – 16.00 Uhr  
Dienstag, den 22. November 14.00 – 16.00 Uhr

Im Gemeindehaus Dambeck, Stegel 2.

### Frauenkreis Winterfeld

Der Frauenkreis Winterfeld fällt bis auf weiteres aus.

### Wichtige Adressen und Telefonnummern:

**Pastor Andreas Henke**, Hinterstr.14, 38486 Apenburg, Tel. 039001 – 277  
Fax: 039001 – 90904, E-mail: pastorhenke@t-online.de;  
andreas.henke@ekmd.de

Organist **Burkhard Schäfer**, Klötze Tel. 03909 – 41483  
Sekretärin **Dorette Reckling**, dienstags 8 – 14 Uhr im Pfarrhaus  
Gemeindepädagogin **Claudia Dennhof**, Lüchow Tel. 05841 – 976565  
Gemeindepädagogin **Rebecca Duven**, Groß Bierstedt, Tel. 0176 –  
82137586  
Vorsitzender Kirchspiel Altensalzwedel, **Andreas Henke** Tel. 039001 – 277  
Vorsitzende GKR Apenburg: **Ilse Warlich** Tel. 039001 – 360991  
Vorsitzende Kirchspiel Jeggeleben: **Andreas Henke** Tel. 039001 – 277  
Vorsitzende Kirchspiel Winterfeld: **Katrin Niemeyer** Tel. 039009 – 668

**Gemeindebriefredaktion:** Waltraud Grothe, Ilse Warlich, Katrin Niemeyer,  
Gudrun Ehlers, Andreas Henke

Druck: Harlem Bürotechnik, Klötze

# Gemeindebrief

für die Kirchengemeinde **Apenburg** mit Apenburg, Klein Apenburg und  
Rittleben und die Kirchspiele

**Winterfeld** mit Baars, Mösenthin, Recklingen, Sallenthin und Winterfeld  
**Jeggeleben** mit Benkendorf, Büssen, Depekolk, Jeggeleben,  
Liesten und Zierau,

**Altensalzwedel** mit Altensalzwedel, Dambeck, Hagen, Mahlsdorf, Maxdorf,  
Quadendambeck, Saalfeld und Schieben.

## September bis November 2022

*„Elia war ein schwacher Mensch wie wir; und er betete ein Gebet, dass es nicht regnen sollte, und es regnete nicht auf Erden drei Jahre und sechs Monate. Und er betete abermals, und der Himmel gab den Regen, und die Erde brachte ihre Frucht.“*

*Jakobus 5,17-18*

In dem schönen Erntedanklied „Wir pflügen und wir streuen“ heißt es am Ende jeder Strophe: „Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn“. In Europa haben wir viele Dinge als selbstverständlich angesehen und darüber Gott vergessen. Dürre, ausbleibenden Regen, austrocknende Brunnen und Flüsse – das kannten wir bisher nur aus Afrika. Nun hat es auch uns erreicht. Und wir merken, wie abhängig wir von den Gaben von oben sind. Im Alten Testament steht die Geschichte vom Propheten Elia. Um den gottlosen König Ahab zur Umkehr zu bewegen, ließ Gott es dreieinhalb Jahre nicht regnen. Eine Katastrophe in einem Land, das nur einen Fluß – den Jordan – hat. Nach Ablauf dieser Zeit betete Elia zu Gott, und Gott schenkte dem ausgedörrten Land gnädigen Regen. An diese Geschichte musste ich denken, als ich über das Erntedankfest nachdachte. Ob uns die Not unserer Zeit wieder ins Gebet treibt?

„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn“. Wir sollten wieder mehr unsere Hände falten und Gott danken für das, was er uns gibt. Und Gott bitten um das, was wir brauchen.

Im Kleinen Katechismus schreibt Martin Luther in der Erklärung zum Vaterunser: „Vater unser im Himmel. Was ist das? Gott will uns damit locken, dass wir glauben sollen, er sei unser rechter Vater und wir seine rechten Kinder, auf dass wir getrost und mit aller Zuversicht ihn bitten sollen wie die lieben Kinder ihren lieben Vater.“

## Gottesdienste September bis November 2022

Die Gottesdienste finden in Präsenz statt. Jeweils ein Präsenzgottesdienst am Sonntag wird weiter per Telefon übertragen. Diese Gottesdienste sind mit einem **(TG)** für Telefongottesdienst gekennzeichnet. Die Verbindungsdaten zu den Telefongottesdiensten sind die gleichen geblieben: **Telefon 030 – 868 757 757, PIN 438 698.**

<b>Sonntag</b>	<b>04.09.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Apenburg Burgfestgottesdienst</b>
<b>Sonntag</b>	<b>11.09.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Altensalzwedel</b>
		<b>10.15 Uhr</b>	<b>Winterfeld (TG)</b>
<b>Sonntag</b>	<b>18.09.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Zierau</b>
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Dambeck (TG)</b>
		<b>14.30 Uhr</b>	<b>Benkendorf</b>
<b>Sonntag</b>	<b>25.09.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Sallenthin Erntedankfest</b>
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Jeggeleben (TG) Erntedankfest</b>
		<b>14.30 Uhr</b>	<b>Liesten Erntedankfest</b>
<b>Samstag</b>	<b>01.10.22</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Baars Erntedankfest</b>
<b>Sonntag</b>	<b>02.10.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Altensalzwedel Erntedankfest</b>
		<b>10.15 Uhr</b>	<b>Winterfeld Erntedankfest</b>
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Recklingen (TG) Erntedankfest</b>

03.10.22	Wolfgang	Heinze	Mahlsdorf	zum 75.
08.10.22	Paul-Werner	von der Schulenburg	Apenburg	zum 86.
09.10.22	Heidrun	Schrader	Winterfeld	zum 65.
12.10.22	Hans-Werner	Schulz	Maxdorf	zum 70.
25.10.22	Elisabeth	Neumann	Quadendambeck	zum 87.
25.10.22	Sabine	Keller	Apenburg	zum 65.

## November 2022

04.11.22	Günther	Schulze	Büssen	zum 90.
09.11.22	Wolfgang	Gebert	Altensalzwedel	zum 87.
11.11.22	Christoph	Röhl	Winterfeld	zum 80.
13.11.22	Bernd	Meyer	Recklingen	zum 70.
15.11.22	Uwe	Lemme	Winterfeld	zum 60.
17.11.22	Helmut	Bartke	Liesten	zum 91.
18.11.22	Joachim	Rieseberg	Apenburg	zum 65.
18.11.22	Sylvia	Raffel	Apenburg	zum 60.
20.11.22	Christel	Brennecke	Liesten	zum 80.
22.11.22	Brigitte	Schumacher	Apenburg	zum 75.
23.11.22	Margarete	Petzholz	Winterfeld	zum 85.
24.11.22	Erika	Schulz	Benkendorf	zum 70.

**Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen Ihnen  
Gottes Segen.**

Wir gratulieren zum 60., 65., 70., 75., 80. und 85. Geburtstag, danach jedes Jahr. Wenn Sie nicht wünschen, dass wir Ihren Geburtstag bekannt geben, sagen Sie bitte im Pfarramt Bescheid.

**September 2022**

01.09.22	Horst	Corvey	Mahlsdorf	zum 65.
02.09.22	Anke	Schültke	Winterfeld	zum 60.
06.09.22	Hildegard	Ramdorf	Benkendorf	zum 88.
10.09.22	Ingrid	Zinßer	Sallenthin	zum 65.
11.09.22	Jörg	Fahrenkamp	Dambeck	zum 60.
12.09.22	Siegfried	Schaper	Recklingen	zum 87.
15.09.22	Hermann-Dietrich	Lemme	Zierau	zum 86.
20.09.22	Ingrid	Matiaske	Jeggeleben	zum 86.
21.09.22	Helga	Lüderitz	Apenburg	zum 90.
21.09.22	Detlef Gerhard	Sieler	Büssen	zum 65.
23.09.22	Charlotte	Kurschel	Dambeck	zum 87.
26.09.22	Elsbeth	Kath	Maxdorf	zum 95.
30.09.22	Lothar	Eiserbeck	Jeggeleben	zum 70.
30.09.22	Wilhelm	Schulz	Quadendambeck	zum 65.

**Oktober 2022**

01.10.22	Heidlore	Domahs	Liesten	zum 87.
----------	----------	--------	---------	---------

<b>Sonntag</b>	<b>02.10.22</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Apenburg Erntedankfest</b>
		<b>14.00 Uhr</b>	<b>Mahlsdorf Erntedankfest</b>
<b>Samstag</b>	<b>08.10.22</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Quadendambeck Erntedankfest</b>
<b>Sonntag</b>	<b>09.10.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Saalfeld Erntedankfest</b>
		<b>10.15 Uhr</b>	<b>Mösenthin (TG) Erntedankfest</b>
		<b>14.30 Uhr</b>	<b>Depekolk Erntedankfest</b>
<b>Sonntag</b>	<b>16.10.22</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Dambeck (TG)</b>
		<b>14.00 Uhr</b>	<b>Maxdorf</b>
<b>Sonntag</b>	<b>30.10.22</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Recklingen (TG)</b>
<b>Reformations- tag</b>	<b>31.10.22</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Apenburg (TG) Pfarrbereichsgottesdienst</b>
<b>Sonntag</b>	<b>06.11.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Altensalzwedel</b>
		<b>10.15 Uhr</b>	<b>Winterfeld (TG)</b>
		<b>14.30 Uhr</b>	<b>Benkendorf</b>
<b>Sonntag</b>	<b>13.11.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Zierau</b>
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Jeggeleben (TG)</b>
		<b>14.30 Uhr</b>	<b>Liesten</b>
<b>Buß- und Betttag</b>	<b>16.11.22</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Sallenthin mit Abendmahl</b>

<b>Totensonntag</b>	<b>20.11.22</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Altensalzwedel mit Abendmahl</b>
		<b>10.30 Uhr</b>	<b>Winterfeld (TG) mit Abendmahl</b>
		<b>14.00 Uhr</b>	<b>Apenburg mit Abendmahl</b>
<b>Samstag</b>	<b>26.11.22</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Quadendambeck</b>
<b>1.Advent</b>	<b>27.11.22</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Dambeck (TG)</b>
		<b>17.00 Uhr</b>	<b>Altensalzwedel Weihnachtsbaumaufstellen</b>

### Bibelkreis

Das 48.Treffen des Bibelkreises findet statt am **12.Oktober 2022** um 19.30 Uhr bei Frau Dorette Reckling, Im Winkel 1, in Winterfeld. Das geplante Thema lautet: „*Der Apostel Paulus – vom Christenverfolger zum Missionar*“. Es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Jeder ist herzlich willkommen.

**„Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr,  
allmächtiger Gott! Gerecht und wahrhaftig sind  
deine Wege, du König der Völker.“**

Offenbarung 15,3  
(Monatsspruch Oktober)

### Erntedankgaben Apenburg

Auch in diesem Jahr bittet die Kirchengemeinde Apenburg wieder um Erntedankgaben für die Salzwedeler und Klötzer Tafel. Die Lebensmittel können am Samstag, den **1. Oktober 2021**, in der Zeit von **9 bis 15 Uhr** in der Kirche abgegeben werden. Der Erntedankgottesdienst findet dann am Sonntag, den 2.Oktober, um 14.00 Uhr in der St.Johannis-Baptistae-Kirche statt.

### Gottesdienst in der Alten Burg Apenburg

Wie gewohnt findet dieses Jahr während des Burgfestes ein Gottesdienst in der Alten Burg statt. Dazu laden wir herzlich ein. Termin ist Sonntag, **4. September, um 9.00 Uhr** in der Alten Burg.

### Weihnachtsbaumaufstellen in Altensalzwedel

Ein Höhepunkt zu Beginn der Adventszeit ist in Altensalzwedel das Weihnachtsbaumaufstellen am 1. Advent (27. November). Beginn ist 17.00 Uhr. Eine kurze Andacht und gemütliches Beisammensein bei Glühwein und Bratwurst bilden den Rahmen für dieses besondere Fest.

## Reformationsfest

Wie schon im vergangenen Jahr wird es dieses Jahr am **31.Oktober** ein gemeinsames Reformationsfest für unseren Pfarrbereich geben. Dazu sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen Wir treffen uns um **14.00 Uhr in Apenburg** in der Kirche. Gemeinsam feiern wir einen festlichen Gottesdienst. Anschließend gibt es gemütliches Kaffeetrinken. Es werden wieder Kuchenspenden erbeten. Vielen Dank allen, die einen Kuchen mitbringen!

## Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Seit einigen Jahren gibt es einen Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Feier des Heiligen Abendmahls für unseren Pfarrbereich. Er findet am Mittwoch, den **16. November** um **18.00 Uhr** in der Kirche zu **Sallenthin** statt. Alle Gemeinden sind dazu eingeladen

**„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen.“**

Jesaja 5,20

**(Monatsspruch November)**

## Aus dem Leben unserer Gemeinde

### Getauft wurden und werden:

**Martha Sophia Teichmann**, am 30. Juli in Depekolk  
**Finja und Hannes Riebau**, am 3.September in Altensalzwedel  
**Henry Ehrhardt**, am 10. September in Altensalzwedel  
**Elsa Helene Völkel**, am 17. September in Quadendambeck  
**Ella Luise Vielkind**, am 17. September in Apenburg  
**Till Brauner**, am 24. September in Winterfeld  
**Greta Pilatzek und Egon Hoppe**, am 29.Oktober in Sallenthin

### Kirchlich getraut werden:

**Thomas und Anne Hoppe**, geb. Baumgart, am 29.Oktober in Sallenthin

### Christlich bestattet wurden:

**Fritz Süßmilch**, Apenburg, 87 Jahre  
**Anneliese Philipp**, geb. Heuer, Apenburg, 88 Jahre  
**Ingeborg Schäfer**, geb. Potratz, Apenburg, 89 Jahre  
**Helene Weber**, geb. Hoppe, Sallenthin, 91 Jahre  
**Elisabeth Müller**, geb. Schulze, Klostermühle, 88 Jahre  
**Dieter Grabenstein**, Apenburg, 81 Jahre  
**Käthe Pollack**, geb. Raßmuß , Dambeck, 88 Jahre

## Gottesdienste zum Totensonntag

Am Totensonntag wird traditionell der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres (1.Advent bis Totensonntag) gedacht. Auch in diesem Jahr wollen wir dies wieder in mehreren Gottesdiensten tun. In folgenden Gottesdiensten werden die Namen der Verstorbenen aus dem jeweiligen Kirchspiel verlesen:

Sonntag, 13.November: 10.30 Uhr Jeggeleben

Sonntag, 20.November: 9.00 Uhr Altensalzwedel

10.30 Uhr Winterfeld

14.00 Uhr Apenburg

## Konfirmandenunterricht 8.Klasse

Dienstag, 30. August, 17.00 – 18.30 Uhr

Dienstag, 27. September, 17.00 – 18.30 Uhr

Dienstag, 11. Oktober, 17.00 – 18.30 Uhr

Dienstag, 8. November, 17.00 – 18.30 Uhr

Dienstag, 22. November, 17.00 – 18.30 Uhr

Für die neuen Konfirmanden der **7.Klasse** findet am Mittwoch, den **31.August**, um 19.00 Uhr ein Elternabend in Apenburg statt. Dort werden die Termine festgelegt.

## **Die vierte Bitte.**

### **Unser täglich Brot gib uns heute.**

Hier bedenken wir nun den armen Brotkorb, unsers Leibes und zeitlichen Lebens Notdurft, und ist ein kurz, einfältig Wort, greift aber auch sehr weit um sich. Denn wenn du täglich Brot nennst und bittest, so bittest du alles, was dazu gehört, das tägliche Brot zu haben und geniessen, und dagegen auch wider alles, so dasselbe hindert. Darum musst du deine Gedanken wohl auf tun und ausbreiten, nicht allein in [den] Backofen oder Mehlkästen, sondern ins weite Feld und ganze Land, so das tägliche Brot und allerlei Nahrung trägt und uns bringt. Denn wo es Gott nicht wachsen liesse, segnete und auf dem Lande erhielte, würden wir nimmer kein Brot aus dem Backofen [\* nehmen] noch auf den Tisch zu legen haben.

Siehe, also will uns Gott anzeigen, wie er sich aller unserer Not annimmt und so treulich auch für unsere zeitliche Nahrung sorgt; und wiewohl er solches reichlich gibt und erhält, auch den Gottlosen und Buben, doch will er, daß wir darum bitten, auf daß wir erkennen, daß wir's von seiner Hand empfangen und darin seine väterliche Güte gegen uns spüren. Denn wo er die Hand abzeucht [abzieht], so kann es doch nicht endlich gedeihen noch erhalten werden, wie man wohl täglich sieht und fühlt. Was ist jetzt für eine Plage in der Welt allein mit der bösen Münze, ja mit täglicher Beschwerung und Aufsetzen [Daraufschlagen, Wucher] in gemeinem Handel, Kauf und Arbeit derer, die nach ihrem Mutwillen das liebe Armut [die lieben Armen] drücken und ihr täglich Brot entziehen! Welches wir zwar müssen leiden; sie aber mögen sich vorsehen, daß sie nicht das gemeine Gebet [die Fürbitte der Christen] verlieren und sich hüten, daß dies Stücklein im Vaterunser nicht wider sie gehe.

## 27. Musikfest Altmark: "Das ist meine Freude"

### Konzert zum 30jährigen Bühnenjubiläum

Am Sonntag, den 09.10.2022, ab 17:00 Uhr in der Kirche Apenburg

### Jubiläumskonzert mit dem Music Project Altmark West

Zurück zu den Wurzeln? Im Rahmen des 27. Musikfestes Altmark können Sie am 9. Oktober in der Kirche Apenburg ein ganz besonderes lokales Ensemble erleben. Dort, wo die Musiker vor drei Jahrzehnten ihren ersten Auftritt hatten! Zu ihrem 30jährigen Bühnenjubiläum macht sich das Vokalensemble MUSIC PROJECT ALTMARK WEST selbst ein kleines musikalisches Geschenk. Mit Weggefährten und Gästen haben sie einige musikalische Überraschungen vorbereitet und ihre persönlichen Hits aus 30 Jahren MPAW in ein besonderes Programm gegossen.

Tauchen Sie also ein in eine faszinierende und selten erhörte Welt, die Welt der siebenstimmigen Vokalmusik. Eine Welt, die nur die menschliche Stimme braucht, um all das zu sein, was Musik ausmacht. Begleiten Sie die sieben Sängerinnen und Sänger auf ihrer musikalischen Reise durch Raum und Zeit. Erleben Sie großartige Motetten von Johann Ludwig Bach, erfahren Sie die Schönheit und Tiefe der Musik des zeitgenössischen Komponisten Jackson Hill, entdecken Sie alte Volkslieder über originelle Arrangements neu und seien Sie gespannt auf das, was passiert, wenn erlesene Rock- und Popmusik auf eine siebenköpfige A-cappella-Formation trifft.

Informationen zu sämtlichen öffentlichen Konzerten im Rahmen des Musikfestes Altmark finden Sie auf der Website:

<https://www.musikfest-altmark.de/>

Eintritt: 10,- Euro.

### O Gott dir dank ich allezeit

1. O Gott, dir dank ich allezeit für deinen reichen Segen; wer kann doch solche Mildigkeit, wie sichs gebührt, erwägen? Du gibst zur Not das liebe Brot den Menschen mit Gefallen, das ganze Jahr steht immerdar sehr reich und schön von allen.
2. Kein Tag, kein Stündlein geht dahin, in welchem man nicht spüret, was Gottes Wohltat für Gewinn in unsre Häuser führet. Herr, deine Quell ist reich und hell, sie rinnet stets mit Gnaden, so dass nicht Blitz, noch Frost noch Hitz uns etwas könnte schaden.
3. Ach Gott, dass wir so töricht sind, und solches nicht erkennen! Ich klag es noch, die Welt ist blind, sie kann ja nicht recht nennen die Liebesbrunst, die Gottes Gunst uns lässet widerfahren, ja Menschen Dank ist schwach und krank, verschwindet mit den Jahren.
4. Gib, dass wir mögen dankbar sein und deine Güt erkennen; Lass Herz und Mund von Sünden rein, dich kindlich Vater nennen. Dein Segen krön uns, deine Söhn, und lass uns wohl gedeihen Frucht, Vieh und Wald. Erhör uns bald, wenn wir im Mangel schreien.

Johann Rist

**„Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.“**

Sirach 1,10

**(Monatsspruch September)**



## Kinderkirche Apenburg August-November 2022

### 1.-4.Klasse

August

Dienstag, 30.08.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 1. - 4. Klasse

Von September- November bin ich auf einem Kontaktsemester. In dieser Zeit habe ich vor auf dem Jakobsweg in Deutschland zu pilgern.

Es vertritt mich Gemeindepädagogin Rebecca Duven aus Bierstedt.

Dienstag, 20.09.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 1. -4. Klasse

Dienstag, 18.10.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 1. -4. Klasse

Dienstag, 15.11.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 1. -4. Klasse

Krippenspielproben starten am:

Dienstag, 06.12.22 16.00 Uhr

Dienstag, 13.12.22 16.00 Uhr

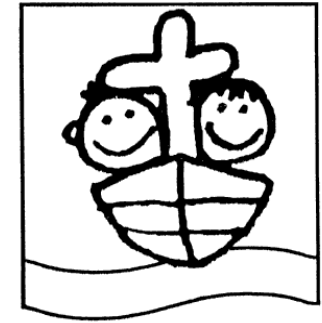
Dienstag, 20.12.22 16.00 Uhr weitere Termine folgen

Aufgrund der derzeitigen Bedingungen bitten wir weiterhin, auf Abstand und Hygieneregeln zu achten.

Falls es zu Terminänderungen kommt, informiere ich Sie und euch.

Viele liebe Grüße, ich freue mich auf Ihr Kind.

Claudia Dennhof 01627824948



## Kinderkirche Apenburg August-November 2022

### 5. – 6. Klasse

August

Dienstag, 30.08.2022 17.00 Uhr-18.30 Uhr Kinderkirche 5. – 6. Klasse

Von September- November bin ich auf einem Kontaktsemester. In dieser Zeit habe ich vor, auf dem Jakobsweg in Deutschland zu pilgern.

Es vertritt mich Gemeindepädagogin Rebecca Duven aus Bierstedt.

Dienstag, 20.09.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 5. – 6. Klasse

Dienstag, 18.10.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 5. - 6. Klasse

Dienstag, 15.11.22 15.00 Uhr-16.30 Uhr Kinderkirche Jungen und Mädchen 5. – 6. Klasse

Krippenspielproben starten am:

Dienstag, 06.12.22 16.00 Uhr

Dienstag, 13.12.22 16.00 Uhr

Dienstag, 20.12.22 16.00 Uhr weitere Termine folgen

Aufgrund der derzeitigen Bedingungen bitten wir weiterhin auf Abstand und Hygieneregeln zu achten.

Viele liebe Grüße, ich freue mich auf Ihr Kind.

Claudia Dennhof 01627824948